

Allgemeine Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

für das Internetportal iKiosk

der Axel Springer SE, vertreten durch den Vorstand Dr. Mathias Döpfner (Vorsitzender), Jan Bayer, Dr. Julian Deutz, Dr. Andreas Wiele, Axel-Springer-Straße 65, 10888 Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 154517 B, Telefon: +49 30 25910 (nachfolgend "Axel Springer" genannt).

Inhalt

1.	Allgemeines zum Portal; Geltungsbereich	1
2.	Benutzerkonto; Bestellungen; Vertragsschluss	2
3.	Vertragsprache; Vertragstexte	2
4.	Technische Voraussetzungen	2
5.	Rechtlicher Hinweis zu den Internetseiten	3
6.	Verwendung der E-Mail-Adresse nach § 7 Abs. 3 UWG	3
7.	Haftung	4
8.	Datenschutz	5
9.	Änderungen der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen	5
10.	Rechtswahl	5
11.	Salvatorische Klausel	6

1. Allgemeines zum Portal; Geltungsbereich

- 1.1 Axel Springer bietet auf www.ikiosk.de (das „**Portal**“) ein Internetportal an, über das dem Nutzer verschiedene Angebote zum Bezug von ePaper- und App-Ausgaben sowie gegebenenfalls verschiedener anderer Produkte präsentiert werden.
- 1.2 Auf iKiosk werden sowohl eigene Produkte von Axel Springer angeboten als auch Produkte anderer Verlage und sonstiger Dritte (andere Verlage und sonstige Dritte nachfolgend "Partneranbieter" genannt).

Soweit nicht anders angegeben, bietet Axel Springer die Produkte selbst an und wird Vertragspartner des Nutzers (vgl. Ziffer 2.2). Dies gilt grundsätzlich auch für Produkte von Partneranbietern, insbesondere für ePaper oder App-Ausgaben entsprechender Print-Produkte (vgl. aber den nächsten Absatz). Für die Bestellung der Produkte zeigt Axel Springer Ihnen neben den vorliegenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen zusätzlich jeweils "Besondere Geschäftsbedingungen" für das einzelne Produkt bzw. den betreffenden Produkttyp an. Diese gelten dann im Zusammenhang mit dem entsprechenden Produktangebot.

- 1.3 Diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen und die für die gewählten Produkte einschlägigen Besonderen Geschäftsbedingungen haben für die betreffenden Verträge mit dem Nutzer ausschließliche Geltung. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers finden keine Anwendung, soweit sie abweichende Bestimmungen enthalten.

Durch die Bestellung erkennt der Nutzer die Geltung dieser Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen wie auch der anwendbaren Besonderen Geschäftsbedingungen als verbindlich an.

2. Benutzerkonto; Bestellungen; Vertragsschluss

- 2.1 Das Portal selbst ist für den Nutzer kostenlos. Jedoch muss der Nutzer sich bei dem Single-Sign-On-Dienst myPass der myPass GmbH registrieren und dort ein Benutzerkonto einrichten. Der Anbieter des Single-Sign-On-Dienstes ermöglicht in der Folge die komfortablere Nutzung des Portals und eine erheblich einfachere und schnellere Abwicklung von Produktbestellungen. Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter des Single-Sign-On-Dienstes gelten die Nutzungsbedingungen des Anbieters.
- 2.2 Bei Produkten, die Axel Springer selbst als (potentieller) Vertragspartner dem Nutzer anbietet, gibt der Nutzer das bindende Angebot zum Vertragsschluss am Ende des Bestellprozesses durch Anklicken der Schaltfläche "Jetzt kaufen" bzw., bei kostenlosen Angeboten (wie z.B. einer App, die kostenlos heruntergeladen werden kann), einer entsprechend bezeichneten Schaltfläche ab. Der Vertrag kommt zu Stande, indem Axel Springer die Annahme der Bestellung per E-Mail oder Brief oder durch Beginn der Belieferung oder Versenden bzw. Verfügbarmachen des Produkts oder des Produktbestellcodes (App-Ausgaben) erklärt.
- 2.3 Allgemeine Voraussetzung für Vertragsschlüsse über das Portal ist, dass der Nutzer volljährig und auch sonst voll geschäftsfähig ist.

3. Vertragssprache; Vertragstexte

- 3.1 Für Vertragsschlüsse über das Portal steht nur die deutsche Sprache zur Verfügung.
- 3.2 Der Vertrag zwischen Nutzer und Axel Springer wird grundsätzlich nicht in einem gesonderten Vertragstext zur Person des Nutzers niedergelegt, auf den der Nutzer dann später als solchen zugreifen könnte. Der Inhalt des Vertrages ergibt sich aber aus Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen, den geltenden Besonderen Geschäftsbedingungen und dem Gegenstand des geschlossenen Vertrages, also den betreffenden Leistungen (ePaper, Apps etc.), sowie den sich daraus ergebenden Verpflichtungen der Vertragsparteien.

4. Technische Voraussetzungen

Um über das Portal angebotene digitale Produkte nutzen (lesen und ggf. speichern) zu können, müssen beim Nutzer bestimmte technische Mindestvoraussetzungen gegeben sein:

- 4.1 Für auf einer (normalen) Website verfügbar gemachten Inhalte (HTML-Content und ePaper in PDF-Format): Eine marktübliche Internetverbindung, das Flash-Browser-Plugin in der jeweils aktuellen Version (für manche Inhalte) und, für ePaper, das Programm Adobe Reader der Adobe Systems Inc. in der jeweils aktuellen Version oder ein anderes Programm, das das Betrachten und Speichern von PDF-Dokumenten ermöglicht.
- 4.2 Für den Download einer App benötigt der Nutzer für das betreffende Endgerät eine Internetverbindung.

Die technischen Rahmenbedingungen für die Nutzung der App richten sich nach den im Downloadbereich oder von dem Anbieter des betreffenden Betriebssystems des Endgeräts des Nutzers (iOS, Android, Windows Phone etc.) genannten Voraussetzungen. Für bestimmte Funktionen der App sind eine Registrierung und/oder der Erwerb von Inhalten im Wege von so genannten In-App-Käufen notwendig. Voraussetzung für die einwandfreie Nutzung der Apps und der Inhalte ist, dass der Nutzer über kompatible Geräte und Software, insbesondere die kompatible Version des für die App vorgesehenen Betriebssystems, verfügt. Es wird empfohlen, die aktuellsten Versionen der erforderlichen Software zu nutzen. Auch regelmäßige Updates des mobilen Endgeräts des Nutzers können erforderlich sein. Die Nutzung der App erfordert außerdem ebenfalls eine aktive Internetverbindung. Es obliegt dem Nutzer, sich vor dem Erwerb der App und/oder eines Inhalts darüber zu informieren, ob die jeweilige von dem Nutzer verwendete Hard- und Software eine Nutzung der App und/oder der Inhalte ermöglicht.

- 4.3 Axel Springer weist den Nutzer darauf hin, dass bei dem Abruf von Leistungen über das Internet unter Benutzung einer entsprechenden Internet- bzw. Telekommunikations-Verbindung (gilt auch für Apps) eventuell zusätzliche Verbindungskosten für den Nutzer entstehen können. Derartige Kosten richten sich allein nach den jeweiligen Bestimmungen des Vertrages des Kunden mit seinem Internet- bzw. Serviceprovider.

5. Rechtlicher Hinweis zu den Internetseiten

Die Inhalte des Portals werden mit hohem wirtschaftlichem Aufwand erstellt und aktualisiert. Die Nutzung der Inhalte des Portals darf nur zu Informationszwecken des Nutzers für den eigenen, privaten Bedarf erfolgen. Nicht gestattet ist jede darüber hinausgehende Verwendung der Inhalte oder eine Verlinkung mit den Inhalten zu wirtschaftlichen Zwecken. Dies gilt unabhängig von der rechtlichen Schutzfähigkeit insbesondere für die Kennzeichen von Axel Springer, für Fotos und Bilder, Produktbeschreibungen, Produktdaten und sonstige Produktangaben.

6. Verwendung der E-Mail-Adresse nach § 7 Abs. 3 UWG

- 6.1 Axel Springer ist im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnis nach § 7 Abs. 3 UWG berechtigt, die E-Mail-Adresse, die der Nutzer im Zuge der Bestellung oder bei seiner Registrierung für den Single-Sign-on-Dienst angegeben hat, zur Direktwerbung für

eigene ähnliche Waren und/oder Dienstleistungen zu nutzen, wie sie Gegenstand des jeweils geschlossenen Vertrages sind.

- 6.2 **Falls der Nutzer jedoch keine Direktwerbung von Axel Springer bzw. dem betreffenden Partneranbieter (mehr) erhalten möchte, kann er der entsprechenden Verwendung der E-Mail-Adresse jederzeit per E-Mail an die in im Impressum des Portals (sofern Axel Springer Vertragspartner ist) bzw. die vom Partneranbieter (sofern dieser Vertragspartner ist) genannte E-Mail-Adresse oder schriftlich gegenüber dem entsprechenden Vertragspartner widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.**

7. Haftung

Wenn und soweit die Besonderen Geschäftsbedingungen keine abweichenden oder zusätzlichen Regelungen zur Haftung enthalten, gilt für die Haftung von Axel Springer und der Partneranbieter auf Schadensersatz Folgendes:

- 7.1 Bei Verträgen über kostenpflichtige Produkte (für Verträge über kostenlose Leistungen siehe Ziffer 7.4) haftet Axel Springer oder der Partneranbieter für Schäden des Nutzers, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes sind, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (so genannter Kardinalpflichten) beruhen, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind, oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 7.2 Kardinalpflichten sind solche vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.
- 7.3 Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung – soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht und nicht Leib, Leben oder Gesundheit betrifft – beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen der Erbringung von Leistungen wie der jeweils vertragsgegenständlichen Leistungen typischerweise und vorsehbarerweise gerechnet werden muss.
- 7.4 Bei Verträgen über kostenlose Leistungen haben Axel Springer und der Partneranbieter unabhängig von den Regelungen der Ziffern 7.1 bis 7.3 gemäß dem gesetzlichen Haftungsmaßstab des § 521 BGB nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten.
- 7.5 Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – sowohl gegenüber Axel Springer und dem Partneranbieter als auch gegenüber deren Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen.
- 7.6 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, haften Axel Springer und der Partneranbieter dafür nicht, soweit die Schäden durch eine regelmäßige, vollständige und dem Wert der Daten angemessen häufige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

8. Datenschutz

Alle Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten auf bzw. im Zusammenhang mit dem Portal finden sich in der [Datenschutzerklärung](#). Für Leistungen, die dem Nutzer über einen anderen Telemediendienst (Website, App) erbracht werden, gelten die dort vorgehaltenen Datenschutzbestimmungen.

9. Änderungen der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

9.1 Axel Springer behält es sich vor, diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen werden dem Nutzer in geeigneter Weise und ggf. per E-Mail übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Mitteilung widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform, also zumindest einer E-Mail. Der Nutzer wird in der Mitteilung auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hingewiesen.

9.2 Alternativ zu Ziffer 9.1 können dem Nutzer die geänderten Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen auch im Zuge seiner nächsten Anmeldung über den vom Nutzer verwendeten Single-Sign-on-Dienst myPass präsentiert werden (wenn der Nutzer ein myPass Benutzerkonto unterhält). Die neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen werden in diesem Fall vereinbart, indem ihnen der Nutzer im Zuge seiner nächsten Anmeldung zustimmt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von einem Monat nach der erstmaligen Präsentation widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform, also zumindest einer E-Mail. Der Nutzer wird im Zuge der Präsentation der geänderten Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hinweisen.

9.3 Widerspricht der Nutzer, haben sowohl Axel Springer und/oder die betroffenen Partneranbieter auf der einen als auch der Nutzer auf der anderen Seite das Recht, den bzw. die betreffenden Verträge durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden. Die Möglichkeit der Änderung der neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen nach den Ziffern 9.1 und 9.2 besteht überdies weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Nutzer bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten des Portals bzw. Produkts zum Nachteil des Nutzers einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in den diesen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen bzw. den für den betreffenden Vertrag geltenden Besonderen Geschäftsbedingungen angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.

10. Rechtswahl

Für die über das Portal geschlossenen Verträge einschließlich dieser Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen wie auch die jeweils anwendbaren Besonderen Geschäftsbedingungen gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland

unter Ausschluss des UN-Kaufrechtsübereinkommens und des deutschen und europäischen internationalen Privatrechts.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Rahmenbedingungen einschließlich dieser Regelung ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.